

30 NEUE OFFIZIERE

## Auch drei Frauen brevetiert

SO

Nach insgesamt acht Tagen intensiver Ausbildung im Mai 2006, einer schriftlichen Schlussprüfung und einer Angriffsübung konnte Regierungsrätin Esther Gassler am 2. Juni 2006 im ifa in Balsthal 30 Feuerwehrleute, darunter drei Frauen, zu Offizieren brevetieren.

■ **Fred Struchen**  
SFZ-Korrespondent SO

Regierungsrätin Esther Gassler überreichte den 27 Männern und drei Frauen das Diplom und brevetierte sie zu Offizieren. «Wir, die solothurnische Regierung, sind stolz auf euch,

einwöchigen Kursteil wieder im ifa in Balsthal an. Das Schwergewicht lag nun in der Schulung der Einsatztaktik sowie der Einsatztechnik. Zudem wurde Anfang der Woche in einem Fachreferat die Baukunde vorgestellt, um dann im Verlauf der Woche in prak-



V.l.n.r. im Vordergrund RR Esther Gassler und Nicole Tribelhorn

weise aufgestellten Aspiranten sagte Kurskommandant Paul Haus in seinem Rückblick: «Die Gesamtauswertung beider Prüfungen erbrachte ein absolutes Spitzenresultat.» Nach der Gratulation an die Kursteilnehmer verglich er das erarbeitete Resultat mit dem Weinbau: «Der 06er-Jahrgang hat Anlagen zu einem Spitzenjahrgang. Um aber richtig auszureifen, muss er noch weitergepflegt und stets richtig gelagert werden.»

Übungsbesprechung:  
Mitte Übungsleiter,  
rechts Einsatzleiter

ihr genießt in der Bevölkerung sehr grosse Anerkennung und Vertrauen», sagte Gassler zu den neuen Offizieren.

Am 4. Mai 2006 traten im interkantonalen Feuerwehrausbildungszentrum (ifa) in Balsthal 31 Offiziersaspiranten zum zweieinhalbtägigen Kurs für die Festigung im Gerätedienst und in der Methodik an. Der Ausbildungsstoff diente einerseits der Repetition und Festigung der Fachkenntnisse im Gerätedienst und der Einführung in die Ausbildungsmethodik. Das Resultat des Eintrittstestes zeigte auf, dass gute bis sehr gute theoretische Fachkenntnisse vorhanden waren.

Die Aspiranten traten am 29. Mai 2006 zum zweiten,

tischer Arbeit am Objekt umgesetzt zu werden.

In sieben Fach- und Spezialgebieten wurden die angehenden Offiziere, teils in Fachreferaten im Kursverband oder in Klassenarbeit, ausgebildet. Nachhaltig beeindruckt zeigten sich die Teilnehmer vom Experimentalvortrag. Auch in diesem Kursteil wurde eine schriftliche Prüfung vorgenommen, um den Ausbildungserfolg festzustellen. Kurz vor der Brevetierung galt es, das Gelernte in einer Angriffsübung den zahlreichen Zuschauern praktisch vorzuführen. Vor einer grossen Anzahl Gästen aus Politik, Behörden sowie zahlreichen Angehörigen der Absolventen und den klassen-

### Die Brevetierten und Klassenlehrer

**Brevetierte:** Bader Daniel, Feuerwehr Migros Neuendorf; Bader Dominik, Oensingen; Beck Markus, Borregaard AG; Bläsi Daniel, Bellach; Böni Engelbert, Derendingen; Brenner Andreas, Himmelried; Brogli Jürg, Büsserach; Blum Thomas, Selzach; Bösiger Martin, Oensingen; Bösse Joseph, Regionale Feuerwehr Unterer Hauenstein; Bugolotti Markus, Kleinlützel; Buser Reto, Gunzgen; Erb Manfred, Bättwil; Felder Philipp, Regionalfeuerwehr Untergäu; Gschwind Patrick, Härkingen; Hochstrasser Franziska, Däniken; Meier Sascha, Feuerwehr ETA Grenchen; Hermann René, Olten; Jäggi Konrad, Biberist; Kamber Stefan, Metzleren-Mariastein; Müller Toni, Kleinlützel; Nydegger Roger, Niedergösgen; Schenker Rolf, Däniken; Schönholzer Thomas, Feuerwehr PKS Solothurn; Stalder Patricia, Grenchen; Studer Christian, Neuendorf; Vögtli Heinz, Hochwald; Von Arx Jörg, Balsthal; von Däniken Thomas, Regionalfeuerwehr Unterer Hauenstein, und Nicole Tribelhorn, Flughafen Grenchen.

**Klassenlehrer:** die Instruktoressen Martin Allemann, Solothurn; Daniel Haltiner, Neuendorf; Remo Liechti, Oensingen, sowie Beat Schöni und Rolf Witschi, beide aus Grenchen.